

**Kurt Stöckli**

Rechtsanwalt / Konsulent
Transliq AG / Restructa AG, Bern und Zürich

Schwanengasse 5/7
CH-3001 Bern
T. +41 31 326 30 50
M. kurt.stoeckli@transliq.ch

Bahnhofstrasse 37
CH-8001 Zürich
T. +41 43 344 73 43

Kurt Stöckli hat an der Universität Bern das Rechtsanwaltsexamen abgeschlossen. Danach hat er sich im Bereich Konkurs- und Nachlassverfahren spezialisiert und 1993 zusammen mit einem Partner die Firma Transliq AG gegründet. Grosse Konkurs- und Nachlassverfahren wie Miracle Group, Swisscargo, Cargologic, Mystery Park oder Nexis Fibers AG hat er als Mandatsleiter betreut. Zudem hat er über die verschiedensten Themen aus dem Konkurs- und Nachlassrecht publiziert und an diversen Veranstaltungen referiert.

Ausbildung

- Rechtsanwaltspatent Kanton Bern, 1982

Werdegang / Karriere

- Geboren 1954
- Eigene Rechtsanwaltskanzlei (bis 30.06.2022)
- Gründer Transliq AG / Restructa AG 1993

Tätigkeiten

- Eigene Rechtsanwaltskanzlei mit Schwerpunkt SchKG
- Mandatsleitungen grosser Nachlass- und Konkursverfahren
- Rechtskonsulent diverser Banken
- Referent an diversen SchKG-Seminaren

Sprachen

- Deutsch
- Englisch

Publikationen im Bereich Insolvenz- und Sanierungsrecht

- Basler SchKG-Kommentar: Co-Autor Art. 133-139 SchKG, 2. Auflage
- Basler SchKG-Kommentar: Co-Autor Art. 133-143b SchKG, 1. Auflage
- Kurzkomentar SchKG: Co-Autor Art. 144, 204-207, 219, 220, 262-264, 266
- Dringlichkeitsbeschlüsse nach Art. 238 Abs. 1 SchKG, Marlen Stöckli / Kurt Stöckli Jusletter 24. Juni 2019
- Der Verkauf von Betriebsteilen während der Nachlassstundung, Anwaltsrevue 2/2010 S. 67
- Konsequenzen eines Betriebsübergangs Schweizer Treuhänder 6-7/2005 S. 485
- Die Behandlung von Prozessen im Nachlassverfahren, Z.Z.Z. 4/2004 S. 513
- Die Behandlung eines ausländischen Prozesses im Konkurs- und Nachlassverfahren, Jusletter 13.12.2004
- Neues vom Bundesgericht zu Art. 333 OR, Schweizer Treuhänder 9/2003 S. 761
- Die Vorbereitung der Nachlassstundung, Schweizer Treuhänder 3/2003 S. 157
- Der Gläubigerausschuss im Nachlassliquidationsverfahren, IWIR 3/2002 S. 97
- Die Aufhebung der Nachlassstundung zufolge Sanierung, IWIR 3/2002 S. 87
- Öffentliche Beurkundung zulasten der Gläubiger, IWIR 1/2002 S. 15
- Der Betriebsübergang im Nachlass- und Konkursverfahren, IWIR 4-2001 S. 129
- Aktuelle Probleme bei der Sanierung von Sportvereinen, IWIR 3/1999 S. 97 und 4/2000 S. 169
- Wohneigentumsförderung auf Kosten der Banken, IWIR 1/1999 S. 1
- Komplizierter Streit, IWIR, 4/1998 S. 147
- Roulette im Steigerungslokal, IWIR 2/1998, S. 45
- Die Behandlung der von Dritten angesprochenen Zugehör im Konkurs, Schweizer Treuhänder 6/1995 S. 25
- Das Deckungsprinzip bei der Grundstückverwertung, Schweizer Treuhänder 6/1995 S. 22
- Die Lohnforderung des Arbeitnehmers im Konkurs des Arbeitgebers, Schweizer Treuhänder 7-8/1994 S. 14
- Gesamteigentum in der Zwangsverwertung, Schweizer Treuhänder 7-8/1994, S. 591